



Amts-Blatt der Stadt Wiesbaden

und amtliches Publikationsorgan der Gemeinden: Schierstein, Sonnenberg, Rumbach, Raurod, Fraunstein, Wambach u. v. a.
Tägliche Beilage zum Wiesbadener General-Anzeiger.

Nr. 101.

Montag, den 1. Mai 1911

26. Jahrgang.

Auszug
aus der Straßenpolizei-Verordnung für den Stadtkreis Wiesbaden vom 10. Oktober 1910, § 87.

1. Kindern unter 10 Jahren ohne Begleitung erwachsener Personen, und Kinderwärtinnen, die sich in Ausübung ihres Berufs befinden, ist der Aufenthalt in der Kochbrunnenanlage und der Trinkhalle daselbst untersagt.
2. Personen in unsauberer Kleidung, ferner solchen Personen, welche Körbe oder Traglasten irgend welcher Art mit sich führen, ist der Aufenthalt in der Kochbrunnenanlage und Trinkhalle, sowie der Durchgang durch die Anlage nicht gestattet.

3. In der Zeit vom 1. April bis 1. November ist das Mähen in der Kochbrunnenanlage bis 9 Uhr vormittags verboten.

4. Das Mitbringen von Hunden in die Kochbrunnenanlage und Trinkhalle ist verboten.

5. Während der Brunnenmusik darf die Verbindungstraße zwischen Zammelsstraße und Zammelsplatz mit Fußverkehr jeder Art nur im Schritt befahren werden.

Wiesbaden, den 1. April 1911.

Der Magistrat.

Die Abgabestelle der städtischen Säuglingsmilkbank bei Herrn Kaufmann & Co. Kiefern, Wellstr. 44, wird am 30. April 1911 aufgehoben.

Vom 1. Mai 1. J. ab wird eine neue Abgabestelle bei Herrn Gerwalder & Co., Spielhaus des Vereins zum blauen Kreuz, Sedanplatz 5, errichtet.

Wiesbaden, den 28. April 1911.

Der Magistrat. — Armenverwaltung.

Bekanntmachung.

Anfolge Verfügung des Kriegsministeriums sollen zur Befüllung der Stellen von oberen Garnisonverwaltungsbeamten im Hofstadtungs-falle in Zukunft Mannschaften der Landwehr herangezogen werden, die für diesen Zweck auf Grund freiwilliger Meldung im Frieden besonders ausgebildet werden sollen. Die Ausbildung erfolgt während der Zugehörigkeit zur Landwehr 1. Aufgebots durch zwei Lehrgänge von 6 und 4 Wochen bei einer der Garnisonverwaltungen: Frankfurt a. M. oder Worms. Die nächste Lehrgang beginnt am 1. August 1911.

Unteroffiziere und Unteroffizier-Aspiranten der Landwehr 1. Aufgebots, die freiwillig hierzu bereit sind, können sich unter Vorlage eines selbstgeschriebenen Lebenslaufes bis 15. Mai d. J. d. J. vormittags, bei dem hiesigen Bezirkskommando — Postleimerstraße 7 — melden.

28199

Königl. Bezirkskommando.

Verdingung.

Die Lieferung von a) 100 Stück Joppen aus dunkelgrauem Tuch für den Sommer, b) 100 Stück Strohhüten, c) 170 Stück Joppen aus dunkelgrauem Tuch für den Winter, d) 170 Stück Mützen mit Wachstuchboden und seitlichen Kupplern für den Winter für die Arbeiter der Straßenreinigung soll im Wege der öffentlichen Ausschreibung an ortsfähige Gewerbetreibende verdingt werden. Angebotsformulare und Verdingungsunterlagen können während der Vormittagsdienststunden im Rathaus Zimmer Nr. 55 eingesehen, auch von dort gegen Vorkasse oder bestellbare Einsendung von 80 Pf.

(keine Briefmarken und nicht gegen Postnahme) und zwar bis zum letzten Tage vor dem Termin bezogen werden.
Verschlossene und mit entsprechender Aufschrift versehene Angebote sind spätestens bis

Dienstag, den 9. Mai 1911,

vormittags 11 Uhr, im Rathaus Zimmer Nr. 55 einzureichen. Die Eröffnung der Angebote erfolgt in Gegenwart der etwa erscheinenden Anbieter. Nur die mit dem vorgeschriebenen und ausgefüllten Verdingungsformular eingereichten Angebote werden bei der Zuschlagserteilung berücksichtigt.

Zuschlagsfrist: 35 Tage.
Wiesbaden, den 25. April 1911.

Städtisches Straßenbauamt.

Bekanntmachung.
In der Wilhelmstraße zwischen Rheinstraße und Koffer-Friedrich-Platz soll am 15. Juni 1911 mit dem Umbau der Straße und Schwere in Asphalt auf Beton begonnen werden. Bis dahin müssen alle noch fehlenden oder etwa zu verändernden Hausanschlüsse an die Kanalisation, das städtische Kanalsystem oder die Haupt-Wasser- und Gasleitung fertiggestellt sein.

Unter Hinweis auf die Bekanntmachung des Magistrats vom 1. November 1906 über die fünfjährige Exklusivität für Ausbruch der neuen Straßendächer werden daher die beteiligten Hausbesitzer und Grundstückseigentümer aufgefordert, am ehesten bei den betreffenden städtischen Bauverwaltungen die Ausführung der noch notwendigen Anstaltsarbeiten zu beantragen.

Wiesbaden, den 25. April 1911.

Städtisches Straßenbauamt.

Bekanntmachung.

Der Fruchtmarkt beginnt während der Sommermonate (April bis einschließlich September) um 9 Uhr vormittags.

Wiesbaden, den 18. März 1911.

Städt. Markt-Amt.

Ämtliche Bekanntmachungen der Nachbarorte.

Bekanntmachung.
Am Samstag, den 6. Mai d. J., findet im Sitzungssaal der Bürgermeisterei die diesjährige öffentliche Impfung, und zwar für: Erst- und Wiederimpfungen statt. Erstimpfungen sind sämtliche im Jahre 1910 geborene Kinder, sowie diejenigen, welche im vorigen Jahre nicht oder nicht mit Erfolg geimpft wurden.

Wiederimpfungen sind die im Jahre 1890 geborenen, schulpflichtigen Kinder, sowie diejenigen, welche im vorigen oder vorhergehenden Jahre nicht oder nicht mit Erfolg geimpft worden sind. Für die Erstimpfungen beginnt das Impfgeschäft an dem genannten Tage um 2 Uhr, für die Wiederimpfungen um 3 Uhr.

Eltern, Pflegeeltern und Vormünder, welche ihre Kinder der gesetzlichen Impfung entziehen, werden mit Geldstrafe bis zu 50 M., evtl. mit entsprechender Haft bestraft. Wegen des Verhaltens der Impflinge im Impfstoffe pp. wird auf die an die Eltern, Pflegeeltern und Vormünder ergehenden Verhaltensvorschriften verwiesen.

Wiesbaden, den 20. April 1911.

Der Bürgermeister: Morasch.



Warenhaus Julius Bormass.



Infolge Raummangels wegen Umbau

Nur diese Woche:
Enorme Posten

Damen-Konfektion

zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen.

Jacken-Kostüme

aus schwarz weiß-farbiert, u. engl. gemusterten Stoffen sonstiger Preis bis 29.00 jetzt **8.50**

Jacken-Kostüme

aus einfarb., gestreift, u. farbiert Stoff, sonstiger Preis bis 35.00 jetzt **15.50**

Jacken-Kostüme

aus einfarb. und engl. gemusterten Stoffen, Jacken zum Teil auf Seide sonstiger Preis bis 60.00 jetzt **38.00**

1 Posten Cheviot-Kostüme

weiß, leicht angestaubt sonstiger Preis bis 60.00 jetzt **25.00**

Ein Posten Morgenröcke u. Matinees

verschiedene Ausführungen besonders billig.

Wasch-Kostüme

Leinen imit. weiß u. beige mit Einfägen u. Kurbelstid. Serie I **22.00**, Serie II **15.00**

Kostüm-Röcke

einf. u. aus Stoffen engl. Characters St. **4.90**

Kostüm-Röcke

aus Alpaca, Tuch, Cheviot und engl. gemust. Stoff, sonst. Pr. bis 18.00 jetzt **8.50**

Kostüm-Röcke

aus engl. gemusterten Stoffen sonstiger Preis bis 25.00 jetzt **12.50**

1 Posten Blusen

aus Seide und Tüll, sonst. Preis bis 25.00 jetzt **8.50**

1 Posten Unterröcke

aus Alpaca, Moiré u. Seide ganz bedeutend im Preise reduziert.

1 Posten Paletots

gute Verarbeitung aus engl. gemust. Stoffen eingeteilt in 3 Serien:

Serie I	Serie II	Serie III
4.25	6.75	8.50

1 Posten Paletots

Leinen imit. St. **4.75**

Garnierte Kleider

aus Popeline u. Bollbatist m. Kurbelstid. u. Einf., sonst. Pr. bis 78.00 jetzt **35.00**

Garnierte Kleider

hochleg. Ausfüh. in entzück. Farbstell., sonstiger Preis bis 90.00 jetzt **55.00**

1 Posten Seiden- u. Spitzenblusen

hochlegante Ausführung, sonstiger Preis bis 36.00 jetzt **15.00**

1 Posten Wollblusen

in viel. apart. Farben aus Popeline, Bollbatist, Satint, sonst. Pr. 18.00 jetzt **9.00**

28342



Schulranzen, Reisekoffer, Blusen, Handtaschen, Portemonnaies, Rucksäcke. 28628

Recherst billige Preise.

A. Letschert, Faulbr. Str. 10.

Nassovia-Gesundheitsbinden

für Damen, anerkannt bestes Fabrikat à Dtd. 1 Mk., 1/2 Dtd. 0.60 Mk., u. Fabrik. v. 75 Pf. an.

Damenbedienung!

Chr. Tauber, Wiesbaden

Nassovia-Drogerie. 28306
Fernsprecher 17. Kirchgasse 20

E. Calmann, Bankgeschäft

Hannover, Schillerstrasse 21.
Spezial-Abteilung für Werte ohne Börsennotiz. 29021
Berichte und Auskünfte kostenfrei

Zeichnungen auf die neue, mündellichere 4% Altonaer Stadtanleihe von 1911 zum Emittions- 100.25% werden bis Ende von

4. Mai 1911 provisorisch entgegen genommen von 7830
Gebrüder Krier, Bank-Geschäft, Wiesbaden, Meißner 36.